

Informationsvorlage

Vorlage Nr.: 20/080/2013

Federführung:	Abt. 20 - Finanz- und Haushaltsabteilung	Datum:	11.10.2013
Verfasser:	Werner Becker	AZ:	2/20/Bec/Bau

Beratungsfolge	Termin	Zuständigkeit
Ausschuss für Finanzen, Liegenschaften und Wirtschaftsförderung	29.10.2013	Kenntnisnahme

Gegenstand der Vorlage

Neues Kommunales Rechnungswesen - Unterjährige Berichtswesen

Sachverhalt:

In § 21 der Gemeindehaushalts- und Kassenverordnung (GemHKVO) ist zur Unterstützung der Verwaltungssteuerung und für die Beurteilung der Wirtschaftlichkeit und Leistungsfähigkeit der Kommune entsprechend den örtlichen Bedürfnissen u. a. ein Controlling mit einem unterjährigen Berichtswesen geregelt. Hiermit soll die Möglichkeit eröffnet werden, notfalls Korrekturen in der Haushaltsführung vorzunehmen. Zum Stichtag 11.10.2013 ergibt sich folgender Stand der Haushaltsausführung:

Ergebnishaushalt	Haushaltsplan einschl. Nachtrag	Stand 11.10.2013	Stand 30.09.2012
Ordentliche Erträge	39.092.000,00 €	24.561.831,69 €	24.988.906,16 €
<u>davon</u>			
Gewerbesteuer	17.000.000,00 €	12.489.176,77 €	11.938.265,86 €
Anteil Einkommensteuer	8.300.000,00 €	4.364.376,00 €	4.145.509,00 €
Ordentliche Aufwendungen	39.092.000,00 €	22.944.274,74 €	21.972.713,54 €
Außerordentliche Erträge	1.500.000,00 €	2.424.558,82 €	1.288.450,20 €
Außerordentliche Aufwendungen	800.000,00 €	362.101,79 €	229.077,19 €

Finanzhaushalt	Haushaltsplan	Stand 11.10.2013	Stand 30.09.2012
Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	37.015.500,00 €	24.753.022,09 €	23.326.209,50 €
Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	33.555.600,00 €	23.525.158,72 €	22.284.871,92 €
Einzahlungen für Investitionstätigkeit	8.110.000,00 €	6.533.061,36 €	5.034.185,99 €
Auszahlungen für Investitionstätigkeit	14.224.500,00 €	9.070.726,35 €	3.819.295,42 €
Einzahlungen für Finanzierungstätigkeit	400.000,00 €	171.942,00 €	38.954,78 €
Auszahlungen für Finanzierungstätigkeit	90.000,00 €	79.648,50 €	80.310,46 €

Anmerkungen

- Der Gewerbesteuerhaushaltsansatz für 2013 beträgt 17.000.000,00 €. Die Forderungen aus der Gewerbesteuer in Höhe von zurzeit 16.554.987,56 € (bis Jahresende) liegen leicht unter dem geplanten Haushaltsansatz von 17.000.000,00 €.
- Aus Überschüssen beim Verkauf von Grundstücken (außerordentliche Erträge durch Verkauf über Bilanzwert) wurden bisher 2.424.558,82 € Erlöst. Diese Größenordnung resultiert aus dem überdurchschnittlichen Verkauf von Wohnbau- (Adenauercarree, BG 111, 121) und Gewerbeflächen (Krapp, Kohake).
- Die außerordentlichen Aufwendungen sind zum Teil mit verursacht durch den Schulbrand in Brockdorf (ca. 200.000,00 €).
- Nichtzahlungswirksame Vorgänge (Abschreibungen, Rückstellungen) wurden bisher im Jahr 2013 nicht verbucht.
- Die aus Überschüssen beim Verkauf von Grundstücken erzielten Erträge haben Auswirkungen auf die Position „Einzahlungen aus Investitionstätigkeit“. Die Mehreinzahlungen sind hier entsprechend höher.
- Die Auszahlungen für Investitionstätigkeit mit ca. 9.0 Mio. € liegen in diesem Haushaltsjahr aufgrund der vielen Baumaßnahmen, Grundstückskäufen und Anschaffungen (Feuerwehr etc.) über dem durchschnittlichen Niveau.
- Die Liquidität d. h. die Fähigkeit der Stadt Lohne zu jeder Zeit ihren Zahlungsverpflichtungen termingerecht und vollständig nachzukommen ist auch ohne Kassenkredite gegeben.

Gerdesmeyer